

SPORTKEGELN

2Alle Neune Thal überzeugt mit drei 600er gegen Puchheim

Alle Neune Thal 1 – SpG Puchheim 1

6:2 Punkte (3477:3238 Holz)

Eine starke Mannschaftsleistung boten die Sportkegler von Alle Neune Thal bei ihrem souveränen 6:2 (3477:3238 Holz) Sieg in der Bayernliga Süd gegen die SpG Puchheim. Vor allem kann herausgehoben werden, dass es in dieser Begegnung vier 600er gab, drei auf Thaler Seite und einen auf der Gästeseite. Schon zu Beginn sorgte der beste Kegler der Thaler Timo Hehl für ein Highlight. Denn er gewann seine Duell mit 617 Holz um 81 Holz. Dagegen verlor Dominik Stoll mit 522 Holz knapp um fünf Holz den Mannschaftspunkt. So hatte das Mittelpaar ein Polster von 76 Holz. Hier gab es durch Felix Renz mit 606 Holz den nächsten 600er für die Gastgeber. Er gewann seinen Mannschaftspunkt um 99 Holz. Auf der Nebenbahn spielte Patrick Krahammer mit 590 Holz stark, musste aber gegen beste Kegler des Tages Maximilian Moser, der grandiose 648 Holz spielte, 58 Holz abgeben. Trotzdem stieg der Vorsprung auf 117 Holz. Im Schlußpaar sorgte Florian König mit 614 Holz für einen weiteren Höhepunkt und sicherte seinen Mannschaftspunkt um 108 Holz. Denis Dworatschek holte mit 528 Holz um weitere 14 Holz noch den letzten Mannschaftspunkt. Damit blieben beide Punkte in Illerberg. Mit diesem Sieg rangieren die Thaler weiter auf dem fünften Tabellenplatz der Bayernliga Süd.

Alle Neune Thal 2 – SKC Senden 1

3:5 Punkte (3211:3232 Holz)

Eine überraschende Niederlage musste die Zweite in der Bezirksliga Süd 1 gegen den bisher sieglosen Tabellenletzten SKC Senden 1 mit 3:5 (3211:3232 Holz) hinnehmen. Zu Beginn startete Stefan Kumpfe stark und holte mit 576 Holz um 74 Holz den Mannschaftspunkt. Dagegen lief es bei Stergios Margaritidis nicht gut und er musste zudem gegen besten Kegler der Gäste und 124 Holz und den Mannschaftspunkt abgeben. Das Duell endete 486:610 Holz. So hatte das Mittelpaar einen Rückstand von 50 Holz auf zu holen. Hier verlor zunächst Norbert Kandler mit 536 Holz um 16 Holz, wobei er den letzten Satz beim Stande von 2:1 um ein Holz abgeben musste. Da auch Sebastian Abt gemeinsam mit Manfred Lieble keinen guten Tag erwischten und mit 489 Holz um 33 Holz den Mannschaftspunkt verloren, wuchs der Rückstand auf 99 Holz an. Im Schlußpaar keimte nochmals Hoffnung auf, denn Dominik Metzdorf holte als bester Thaler mit 582 Holz 53 Holz auf. Da auch Stefan Mazeth mit 542 Holz um 25 Holz seinen Mannschaftspunkt gewann, fehlten doch 21 Holz um das Spiel zu drehen. So nahmen die Gäste die Punkte mit nach Hausen

FV Gerlenhofen G6 - Alle Neune Thal G2

2:4 Punkte (1786:1868 Holz)

Ein Erfolgserlebnis brachte die Vierte von ihrem Gastspiel beim FV Gerlenhofen G6 mit nach Hause. Die Partei wurde mit 4:2 (1868:1786 Holz) gewonnen. Im Startpaar sorgte Artur Binder mit 481 Holz für den Mannschaftspunkt und holte zudem 165 Holz. Peter Grüninger kam nicht so zurecht und er musste mit 397 Holz 59 Holz abgeben. So ging das Schlußpaar mit einem Guthaben von 106 Holz ins Rennen. Hier konnte der beste Thaler Wolfgang Seruset mit 496 Holz den Mannschaftspunkt zum Sieg um 13 Holz sichern. Da spielt es dann keine Rolle mehr, dass Dennis Bless auf der Nebenbahn mit 494 Holz um 37 Holz unterlag. Somit gingen die Punkte an die Vierte.

SPORTKEGELN

SC Vöhringen G4 - Alle Neune Thal G3

4:2 Punkte (1965:1962 Holz)

Eine denkbar knappe Partie lieferten sich die Fünfte beim Nachbarn SC Vöhringen G4, dass mit 2:4 (1962:1965 Holz) um drei Holz verloren wurde. Zunächst holte Walter Öfner mit 529 Holz um 51 Holz den Mannschaftspunkt. Simon Öfner musste dagegen mit 461 Holz um 43 Holz diesen abgeben. So blieb ein Minivorsprung von acht Holz übrig. Im Schlußpaar glänzte Beate Merk mit einem persönlichen Rekord. Ihre 534 Holz brachten nicht nur den Mannschaftspunkt und ein Plus von 51 Holz. Da aber Martina Öfner gemeinsam mit Florian Merk 438 Holz spielten und 62 Holz abgeben mussten, fehlten am Ende drei Holz und so blieb der Sieg bei den Gastgebern.

Wolfgang Seruset